

13. Februar 2009

Natura 2000 erlebbar machen

Plank: Sieben modellhafte Naturschutzprojekte werden umgesetzt

Die besten Projektideen für beispielhafte Naturschutzarbeit in Natura 2000-Gebieten sind heute im NÖ Landhaus in St. Pölten ausgezeichnet und mit je 1.000 Euro prämiert worden. Der im Herbst gestartete Natura 2000-Projektwettbewerb richtet sich vor allem an Gemeinden, Vereine und Schulen. „Erfolge im Naturschutz wachsen mit dem Verständnis für die erforderlichen Maßnahmen. Unser Ziel ist es daher, entsprechende Initiativen in den Regionen zu etablieren. Mit der Umsetzung der besten Projektideen wollen wir Naturschutz positiv kommunizieren und so zu verstärkter Akzeptanz von Natura 2000 beitragen“, betont Naturschutz-Landesrat Josef Plank.

Die sieben Siegerprojekte decken die Bereiche Natur erleben, Naturvermittlung und Naturraummanagement ab. Erlebnistage mit Hirten im Kamptal samt Eseltrekking, Pfadfinder-Erlebnislager mit Kanutouren in den Donau-Auen oder Natura 2000-Trails am Grünen Band bringen die Teilnehmer unmittelbar in Berührung mit Natura 2000-Schutzobjekten und -Schutzzielen. Eine Natura 2000-Schulbox oder die Kombination von spielerischer Wissensvermittlung in Volksschulen mit nachfolgenden Exkursionen wollen schon in jungen Jahren die Bedeutung eines nachhaltigen Umgangs mit Natur und Landschaft vor Augen führen. Die Entwicklung eines Waldmanagementplans für alt- und totholzreiche Flächen und ein Freiwilligenprogramm zur Pflege wertvoller Naturschutzflächen sollen schließlich die Sicherung von Arten und Lebensräumen und die Erreichung von Schutzzielen in Natura 2000-Gebieten ermöglichen.

Das Land NÖ wird die Umsetzung der prämierten Projektkonzepte in den nächsten Jahren fachlich begleiten und finanziell unterstützen. Insgesamt stehen dafür bis zu 450.000 Euro in den nächsten Jahren zur Verfügung.

Natura 2000 ist ein europaweites Schutzgebietsnetzwerk zum Erhalt bedrohter Tier- und Pflanzenarten und ihrer Lebensräume. Die 36 niederösterreichischen Natura 2000-Gebiete reichen von Urwäldern, Mooren und Feuchtgebieten bis zu wertvollen Trockenrasen, Steppenresten und Dünen.

Alle Siegerprojekte werden auf www.noel.gv.at/Umwelt/Naturschutz/Natura-2000/Natura_2000_Projektwettbewerb.html ausführlich vorgestellt.

Weitere Informationen: Büro LR Plank, Klaus Luif, e-mail klaus.luif@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12705.